

>Nicht allein zu sein, ist ein großer Trost!<



Die 8-jährige Medina und die 6-jährige Lara sehen sich zum ersten Mal in der Ronald McDonald Oase. >Hast du auch Krebs?<, fragt Lara.

Lara ist an diesem Tag gemeinsam mit ihrer Mama und ihrem kleinen Bruder Ilyas zum 52. Mal in der Oase zu Besuch. Seit dem 1. Juli 2019 wird sie im HELIOS Klinikum Berlin-Buch teils stationär, teils ambulant behandelt, nachdem sie aufgrund von Müdigkeit, Fieber, Schmerzen und starker Blässe untersucht worden war und die Diagnose Blutkrebs erhalten hatte. Seit damals besucht uns Lara mit Mama und Bruder Ilyas regelmäßig, bastelt, spielt oder trinkt einfach ihren Kakao zu einem leckeren Stück Kuchen. Nach der Diagnose erhielt Lara eine Chemotherapie und Medikamente, um die Tumorzellen zu vernichten. Nach vier Wochen war bereits der erste Erfolg zu verzeichnen, weil viele der nicht richtig entwickelten weißen Blutkörperchen bereits zerstört waren. Etliche Chemo-therapien folgten, und

heute befindet sich Lara in der letzten Phase - sie bekommt die Therapie in Tablettenform.

>Während des stationären Aufenthalts war es sehr schön, den Besuch von Oma, Tante und meinem Sohn in der Oase empfangen zu können<, so Mama Deniz. >Bei den ambulanten Besuchen können wir immer in der Ronald McDonald Oase auf unseren Fahrdienst warten und die Zeit bis dahin spielerisch und entspannt überbrücken oder uns einfach mal ausquatschen.<

Mama Deniz ist alleinerziehend und hat sich und ihre Kinder in den letzten anderthalb Jahren von Menschenmassen isoliert, um einer Infektion bei Lara vorzubeugen. >Umso schöner war bzw. ist es, wenn die Kinder sich beschäftigen können und man sich mit den Mitarbeiterinnen oder anderen Eltern in einer ähnlichen Situation unterhalten kann. Dieser Austausch ist in solch einer

Situation sehr wichtig.< Und so fand dieser Austausch auch erstmalig in der Ronald McDonald Oase zwischen Mama Deniz und Mama Karolina statt.

Mama Karolina und die 9-jährige Medina Su besuchten die Ronald McDonald Oase Berlin-Buch am 19. November 2020 zum ersten Mal. Das war drei Tage, nachdem die Familie erfuhr, dass es sich bei Medinas Schwellung am Unterarm um einen Weichgewebetumor handelt. Sie wurde umgehend operiert und erhielt den ersten Block Chemotherapie. Seitdem befindet sich Medina regelmäßig im Krankenhaus - mal stationär, mal ambulant. >Immer wenn wir in der Tagesklinik sind, besuchen wir anschließend die Oase<, so Mama Karolina. >Medina bastelt hier immer wie ein Weltmeister.< Insgesamt waren Medina und Mama Karolina bereits 16-mal zu Besuch. Medina hat noch einen langen Weg vor sich. Geplant ist, dass sie im Spätsommer nach Bestrahlungen, Chemotherapien und noch einer weiteren Operation krebsfrei ist und in die Erhaltungstherapie übergehen kann. >Die Chancen, dass alles nach Plan läuft und Medina schnell geheilt wird, stehen sehr gut<, so die Mama.

In der Ronald McDonald Oase Berlin-Buch treffen häufig Schicksale aufeinander. Es ist immer schön zu erleben, wie sich die Familien gegenseitig stützen, Mut zusprechen, Erfahrungen austauschen oder sich einfach nur mal eben das Gefühl geben, dass man in solch einer Situation nicht allein steckt. •

🏠 Ach, wie schön!

Hausleiter Frank Hartung von Kaufland Hennigsdorf schrieb: >Die Spende steht zur Abholung bereit.< Damit meinte er viele gute Dinge, die wir für unsere Familien täglich benötigen, wie Milch, Kaffee, Backzutaten, Bastelmaterialien und vor allem Süßigkeiten für die starken Nerven. So eine tolle Nachricht! Und es kommt noch besser: Die Spende möchte er in diesem Jahr in jedem Quartal



wiederholen. Bereits zu Weihnachten haben wir viele kleine Spielsachen erhalten, die wir an die kranken Kinder verschenken durften.

Die MitarbeiterInnen der Ronald McDonald Oase Berlin-Buch freuen sich über diese neu gewonnene tolle Unterstützung. Einfach großartig! •

Geburtstagsgeschenk für unseren >Hausmeister<

Im Januar haben wir auf unserer Website die Mutmachgeschichte >Unser Hausmeister Valentin< veröffentlicht. Valentin besucht die Ronald McDonald Oase Berlin-Buch seit Sommer 2020, weil er an Blutkrebs erkrankt ist.

Der damals noch 5-jährige junge Mann bemerkte schnell, dass mehrere Spielzeuge, die normalerweise Geräusche machen müssten, dies nicht mehr taten. Er erhielt von den MitarbeiterInnen der Oase Schraubenzieher und Batterien und wechselte eifrig alte gegen neue. Bei jedem weiteren Besuch von Valentin mit Mama oder Papa war klar, dass die Instandsetzung und die Reparaturen seitens Valentin keine einmalige Sache waren. Bei jedem Besuch hat sich Valentin zunächst einmal genau umgeschaut, das Spielzeug auf Fehler überprüft und die Schrauben am Kickertisch festgezogen.

Die MitarbeiterInnen der Oase führten daraufhin ein Hausmeisterbuch ein, in dem sie Mängel für Valentin festhielten. So konnte Valentin nach getaner Arbeit immer ein Häkchen setzen. Auch erhielt er seinen eigenen Schrank mit der Aufschrift >Hausmeister Valentin< und gelangt nun selbstständig an Werkzeug und Batterien – und nur Valentin weiß, wo der Schlüssel liegt.

Bei so viel Engagement und Einsatz war es naheliegend, dass der fleißige Hausmeister zu seinem 6. Geburtstag einen eigenen Werkzeugkoffer geschenkt bekommt. Weil sich Valentin zu der Zeit jedoch nur auf Station aufhalten durfte, übergab Oasenleitung Franzl Rothmann das Geschenk an die Stationschwester, damit es ihn auch sicher erreichte.

Valentin hat den Großteil seiner geplanten Therapie hinter sich und steht kurz



vor dem letzten Chemoblock, ehe es in die Erhaltungstherapie geht. Währenddessen und anschließend wird uns Valentin im Zuge regelmäßiger Kontrollen und Untersuchungen sicher noch oft besuchen, sodass wir vorerst keine Sorgen haben müssen, im Chaos zu versinken. Lieber Valentin, dafür sind wir Dir sehr dankbar! •



Herzlichen Dank

• Familie Prof. Dr. Gräfenstein • Axel Springer e.V. • Schilder Beschriftung Schaaß • Pflanzen-Kölle Gartencenter GmbH & Co. KG, Borgsdorf • Christliches Kinderhospiz Berlin e.V. • Kaufland Hennigsdorf • Coca-Cola GmbH • Diversey Deutschland • Essity Professional Hygiene Germany GmbH • Berliner Morgenpost GmbH • GSP Sprachtechnologie GmbH • all unseren Spendern, besonders den Dauerspendern • den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des HELIOS Klinikums Berlin-Buch sowie allen unseren ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

UNTERSTÜTZEN SIE UNS MIT IHRER SPENDE

Sparkasse Barnim
IBAN DE53 1705 2000 0940 0420 29
BIC WELADED1GZE
Stichwort NLOASE0121

Ihre Spende hilft direkt Familien schwer kranker Kinder, die die Ronald McDonald Oase Berlin-Buch nutzen.

SCHIRMHERRSCHAFT

Wir freuen uns, Ihnen im nächsten Newsletter unseren neuen Schirmherren zu präsentieren.

KONTAKT

Ronald McDonald Oase Berlin-Buch
Leitung Franziska Rothmann
Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin
Telefon 030 912022-05
Telefax 030 912022-27
oase.berlin-buch@mdk.org
www.mcdonalds-kinderhilfe.org

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte telefonisch oder schriftlich mit.